

Datenschutzerklärung zur Informationspflicht nach Art. 13 DSGVO zur Verarbeitungstätigkeit von Rats- und Fachausschussangelegenheiten

Ihre personenbezogenen Daten werden zu Informationszwecken im Zusammenhang mit der Mitgliedschaft im Rat der Gemeinde Bunde, des Verwaltungsausschusses und der Ratsausschüsse, insbesondere zur Einberufung, verarbeitet. Rechtsgrundlage dieser Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Nr. 1 und 5 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit den §§ 59 und 69 der Niedersächsischen Kommunalverfassung sowie der Geschäftsordnung für den Rat der Gemeinde Bunde. Daher ist die Bereitstellung und Verarbeitung gesetzlich vorgeschrieben. Sollten Sie die Daten nicht zur Verfügung stellen, kann die Gemeinde Bunde Ihnen nicht die im Rahmen Ihrer Tätigkeit erforderlichen Dienstleistungen anbieten.

Ihre Daten werden ab dem Zeitraum gespeichert in der Sie eine Tätigkeit in den o.g. Organen, Ausschüssen und Gremien ausüben. Sie entscheiden über eine Veröffentlichung personenbezogener Daten auf www.gemeinde-bunde.de bzw. im Ratsinformationssystem selbst.

Informationen im Internet werden mit Beendigung Ihrer Tätigkeit entfernt. Ihr Name, die Zugehörigkeit zu einer Partei oder Institution sowie Beginn und Ende Ihrer Tätigkeit werden für historische Zwecke auf Dauer gespeichert.

Die Gemeinde Bunde als verantwortliche datenverarbeitende Stelle können Sie per E-Mail unter info@gemeinde-bunde.de bzw. postalisch unter Gemeinde Bunde, Der Bürgermeister, Kirchring 2 in 26831 Bunde kontaktieren. Sie können außerdem den Datenschutzkoordinator der Gemeinde Bunde per E-Mail unter datenschutz@gemeinde-bunde.de kontaktieren. Sie können gegenüber der Gemeinde Bunde im Rahmen des Gesetzes folgende Rechte geltend machen:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung oder Löschung (Art. 16 und Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Darüber hinaus können Sie sich an die Niedersächsische Aufsichtsbehörde für den Datenschutz/Landesbeauftragte für den Datenschutz wenden und dort ein Beschwerderecht geltend machen.